

Grosser Rat

Kantonale Volksinitiative „Ja zu sauberem Strom ohne Kohlekraft“

(Botschaften Heft Nr. 13/2012–2013, S. 857)

PROTOKOLL

der Sitzung der Vorberatungskommission

Datum: Donnerstag, 17. Januar 2013, 9.20 – 16.00 Uhr
Donnerstag, 7. Februar 2013, 9.15 – 11.30 Uhr

Ort: Sitzungszimmer 104, ibW Höhere Fachschule Südostschweiz,
Gürtelstrasse 48, 7001 Chur / Schulungsraum Grossratsgebäude, 7000
Chur

Präsenz: Parolini (Kommissionspräsident), Casutt Rénatus, Casutt-Derungs
Silvia (Kommissionsvizepräsidentin), Della Vedova, Dudli, Geisseler,
Giacomelli, Grass, Heiz, Pfenninger, Wieland, Gross (Protokoll)

Regierungsrat Cavigelli (Vorsteher BVFD), Crameri (DS BVFD), Luzi
(juristischer Mitarbeiter BVFD), Büsser (Leiter AEV), Fehr (Leiter ANU)

Ferner am 17. Januar 2013:

13.15 – 14.10 Uhr:

Rüdisühli, Saul (Vertretung Initiativkomitee)

14.15 – 15.05 Uhr:

Bobst (CEO Repower AG)

entschuldigt: Wieland (17.1.2013)

I. Eintreten

Eintreten ist nicht bestritten und somit beschlossen.

II. Detailberatung

2. Die kantonale Volksinitiative „Ja zu sauberem Strom ohne Kohlekraft“ sei dem Volk zur Ablehnung zu empfehlen.

Antrag Kommissionmehrheit (10 Stimmen: Parolini [Kommissionspräsident], Casutt Rénatus, Casutt-Derungs Silvia [Kommissionsvizepräsidentin], Della Vedova, Dudli, Geisseler, Giacomelli, Grass, Heiz; Wieland; Sprecher: Parolini) **und Regierung**

Gemäss Botschaft

Antrag Kommissionsminderheit (1 Stimme: Pfenninger)
Die kantonale Volksinitiative „Ja zu sauberem Strom ohne Kohlekraft“ sei dem Volk zur Annahme zu empfehlen.

3. Dem in Form der allgemeinen Anregung gefassten Gegenvorschlag zur Volksinitiative „Ja zu sauberem Strom ohne Kohlekraft“ sei zuzustimmen und dem Volk zur Annahme zu empfehlen.

a) Antrag Kommission und Regierung

Ergänzen Wortlaut Gegenvorschlag wie folgt:

Der Kanton sorgt mit einer Bestimmung in der Kantonsverfassung dafür, dass Unternehmen mit Beteiligung des Kantons keine neuen Investitionen in Kohlekraftwerke tätigen, **bei denen der CO₂-Ausstoss nicht wesentlich reduziert wird.**

b) Antrag Kommission und Regierung

Wortlaut von Antrag 3 ergänzen wie folgt:

Dem in Form der allgemeinen Anregung gefassten **und ergänzten** Gegenvorschlag (gemäss vorstehendem Antrag lit. a) zur Volksinitiative „Ja zu sauberem Strom ohne Kohlekraft“ sei zuzustimmen und dem Volk zur Annahme zu empfehlen.